

Änderungsantrag zu DS 6-022 D.2.NEU. Siemens-Werke

Beschluss aus der Landesvorstandsklausur vom 18. November 2017

Beschluss:

Der Landesvorstand der LINKEN Sachsen beschließt folgende Ergänzungen:

Der Landesvorstand unterstützt die Großdemonstration der Gewerkschaften und der Siemens-Belegschaft, gegen die Konzernpläne, die Werksschließungen und weitere Maßnahmen auch in Sachsen zur Folge haben. Die Großdemonstration soll am 23.11.2017 in Berlin stattfinden. DIE LINKE Sachsen soll zur Teilnahme mobilisieren und dazu die Anreise unterstützen

Veranstaltungsort:

Donnerstag, 23. November, 8.00 Uhr

Kundgebung mit Delegationen aus Thüringen, Sachsen, Bayern und Nordrhein-Westfalen im Zusammenhang mit einer bundesweiten Siemens-Betriebsrätetagung im Hotel Estrel, Sonnenallee 225, 12057 Berlin

Der Landesvorstand bittet die Mitglieder der sächsischen LINKEN, die Petition „Gegen die Schließung des Siemens Turbinenwerks Görlitz“ auf www.openpetition.de zu unterzeichnen.

Politische Botschaft:

-

Begründung:

Aus der Pressemitteilung Gebhardt / Schultze:

Zu heute angekündigten Plänen, das Görlitzer und Leipziger Siemenswerk zu schließen, **erklärt der Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag, Rico Gebhardt:**

„(...) Wir werden alle Aktivitäten unterstützen, die zu einer Revision dieser Entscheidung auf Kosten der Menschen in Sachsen führen. (...)“

Der **Görlitzer Landtagsabgeordnete der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag, Mirko Schultze**, fügt hinzu:

„(...) Ich unterstütze ausdrücklich die Arbeitskampfmaßnahmen der Beschäftigten und rufe alle Görlitzerinnen und Görlitzer auf, sich zu solidarisieren. „Alle Räder stehen still, wenn dein starker Arm es will“ (...)“

Der Kampf gegen die Siemens-Pläne muss parlamentarisch, als auch außerparlamentarisch geführt werden, dazu sollte der neue Landesvorstand der LINKEN Sachsen mit der Unterstützung dieser Aktion einen ersten Aufschlag machen.

Auch der Autor und Musiker Daniel Kulla empfiehlt der deutschen Linken: „To Do Liste: wieder von Arbeits- und Reproduktionskämpfen ausgehen (GDL-Streik, fábricas recuperadas, Refugees, Mietkämpfe)“ ... Er sieht die Arbeitskämpfe dieser Zeit als eines der wichtigsten Aufgabenfelder der Linken, ob im Parlament oder Außerhalb.

**Maßnahmen der
Öffentlichkeitsarbeit:
Weitere Maßnahmen:**

Veröffentlichung im Internet (www.dielinke-sachsen.de)

Finanzen:

rund 700 Euro

Die Vorlage wurde abgestimmt mit:

Den Beschluss sollen erhalten:

Landesvorstandsmitglieder, Landesratsmitglieder,
Kreisvorsitzende, Ortsvorsitzende, sächsische Mitglieder im
Bundesausschuss, Fraktionsvorstand der Fraktion DIE LINKE im
Sächsischen Landtag, Pressesprecher der Fraktion DIE LINKE im
Sächsischen Landtag; Fraktionsgeschäftsführer der Fraktion DIE
LINKE im Sächsischen Landtag, Landesparteitagsdelegierte,
sächsische Bundesparteitagsdelegierte, Landesweite
Zusammenschlüsse, Jugendkoordinator

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

F.d.R.

Dresden, den 18. November 2017

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Thomas Dudzak', written in a cursive style.

Thomas Dudzak – Landesgeschäftsführer